



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 144 (1933)

189 (25.4.1933) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-374098](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-374098)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: 2 Bollwerk 2 mal außer Sonntag, Bezugspreise: für 3 Monate monatl. RM. 2.85 und 60 Pf. ...

Mannheimer General-Anzeiger
Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: H. 1, 4. — Fernsprecher: ...

Anzeigenpreise: 25 mm breite Zeilenstelle RM. -40, 70 mm breite ...

Chret die Arbeit und achtet den Arbeiter!

Ein Aufruf des Reichsministers Dr. Goebbels zum Tag der nationalen Arbeit

Wahre Gemeinschaft

Redung des Wolff-Büros
— Karlsruhe, 25. April

Die Reichsregierung hat, wie die Presse des Reichstagsminderiums mittelst folgendes Schreiben an die Bundesregierungen gerichtet:

Die Reichsregierung ist entschlossen, die deutsche Wirtschaft und Wirtschaftsentwicklung grundsätzlich neu zu gestalten mit dem Ziele alle an der nationalen Wirtschaft Beteiligten zu wahrer Wirtschaftsgemeinschaft zusammenzuschließen. Dabei wird sie an die Arbeit anknüpfen, die von den hinter der Regierung stehenden Volksklassen bereits geleistet worden ist. Hier eine neue geschichtliche Grundlage zu schaffen, wird die Aufgabe der nächsten Monate sein.

Bei den vielfachen Schwierigkeiten anderer Wirtschaftsaufbau und Arbeitsebens kann die Abhebung des bisherigen Systems nicht mit einem Male erfolgen. Für die Uebergangszeit müssen die bestehenden Regeln und Arbeitsbedingungen in Geltung bleiben.

Es ist daher die Pflicht aller Beteiligten, die in den Tarifverträgen getroffene Regelung, soweit sich ihre Anwendung nicht als unzumutbar erweist, zunächst wahrung zu erhalten. — Die Vereinbarung anderer Wirtschaftsbedingungen sollte auch dadurch gefördert werden, daß Ermäßigungen der Arbeitslohnstellen soweit als irgend möglich, vermieden werden. Wo größere Entlassungen nicht vermeidbar sind, sollten sie nur nach Billigungsnahme mit den zuständigen Behörden erfolgen.

Schon in der Uebergangszeit sind die hinter der Regierung stehenden Arbeitnehmerkreise maßgebend zu beteiligen.

Das geltende Recht ist zu diesem Zwecke soweit nötig, anzuwenden. Die Reichsregierung ermittelt bei allen Wirtschaftsführern Verbände für die Zusammenarbeit der Uebergangszeit, die zwischen der Erziehung der nationalen Revolution und der eingehenden gesetzlichen Regelung liegt.

Der Herr Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda teilt mit:

Die Bearbeitung der sehr zahlreichen bereits vor der Errichtung des Ministeriums eingetragenen Eingaben von Verhältnissen erfordert geraume Zeit. — Ich wiederhole daher meine Bitte an die Einzelnen, die Arbeitsnachweise des Ministeriums nicht durch weitere Eingaben, wie Erinnerungsschreiben usw. noch weiter zu erhöhen, sondern Geduld zu haben. Da die Arbeitsnachweise im Ministerium bereits besetzt sind und weitere Verwendungsmöglichkeiten nicht bestehen, bitte ich fern von weiteren Bewerbungen abzuhalten. Schließend bitte ich, Eingaben, die in den Arbeitsnachweisen des Propagandaministeriums nicht beantwortet, nicht wieder, sondern an die in jedem Einzelfalle zuständige Stelle zu richten.

Dr. Goebbels vor der Presse

Redung des Wolff-Büros
— Wien, 24. April

Reichsminister Dr. Goebbels sprach im Gange mit den Vertretern der rheinisch-westfälischen Presse. Der Minister führte u. a. aus, er halte es nicht für opportun, daß die Berliner Presse ein Wort in der deutschen Presse inne habe. Im dem Kontext der Presse, das man durchaus nicht unwohlwollender wolle, muß nach einem Plan gesehen werden, nicht jeder dürfe Molotow, was er wolle. Ohne Presse ohne Land geht es nicht. Es sei zwar zu verstehen, daß eine Presse sich dagegen verweigere, der Tendenz einer Partei unterworfen zu werden; aber was die Reichsregierung wolle, sei nicht die Angelegenheit einer Partei, sondern Sache des ganzen Volkes.

Es werden nicht, so führt Dr. Goebbels fort, vom ganzen Volk aus das Volk reformieren; unsere Aufgabe ist in einer Willensbewegung vorbereitet werden, und diese Geschäfte braucht nur überlassen zu werden auf den Staat. Das Volk wählt dann in den Staat hinein.

Jeder muß heute angeben: die neue Regierung tut etwas, sie breche vor nicht zurück, sie macht ernst.

Die Judenfrage betonte der Minister, nach der Übernahme habe man dem Judentum gegenüber eine Wunde malen lassen, die es gar nicht verdient habe. So sei jetzt allgemein offenbar geworden, daß die Juden keine Verbündeten über die ganze Welt hätten und in der Lage seien, die Wirtschaft zu übernehmen.

Dr. Goebbels wandte sich dann Fragen der rheinisch-westfälischen Presse zu und erklärte: Wir haben auf dem Standpunkt, daß die Politik nicht über die Wirtschaft der Welt sein darf. Wir können deshalb

An das ganze deutsche Volk!

Die Regierung der nationalen Revolution hat den 1. Mai zum Feiertag der nationalen Arbeit erhoben. Sie will damit zum Ausdruck bringen, daß die Verbundenheit des ganzen deutschen Volkes mit der nationalen Arbeit, ihren Schöpfern und Trägern eine unerschütterliche und schicksal-gebende ist. Zum erstenmal wieder seit Jahrzehnten innerer Zersplitterung und parteipolitischer Zerissenheit erhebt sich über Zahl und Haber der unsterbliche Geist deutschen Volkstums, verklärt und geläutert durch den Segen der schaffenden Arbeit.

Der Marxismus liegt zerstückelt am Boden. Die Organisationen des Massenkampfes sind zerschlagen. Nicht aus reaktionären oder gar völkischen und arbeitserföndlichen Beweggründen haben wir den Kampf gegen die kulturbedrohende Gefahr des Bolschewismus geführt. Der Marxismus mußte sterben, damit der deutschen Arbeit ein Weg zur Freiheit gebahnt werden konnte. Die Schranken von Klassenkampf und Ständebindung wurden niedergerissen, auf das Volk wieder zu Volk zurückgeführt. Nun stehen wir vor der schweren und verantwortungsvollen Aufgabe, nicht nur das deutsche Arbeitertum zum sozialen Frieden zurückzuführen, sondern es als vollberechtigtes Glied in den Staat und in die Volksgemeinschaft mit einzufügen.

Wo ehemals marxistische Hoffnungen erdönten, da werden wir uns nun zum Volk bekennen. Wo einst die Maschinengewehre der roten Weltbevölkerung knatterten, da wollen wir dem nationalen Frieden der Hände die Breviere schlagen. Wo früher der Geist eines öden Materialismus triumphierte, da wollen wir, fühlend auf das ewige Recht unseres Volkes auf Freiheit, Arbeit und Brot, in einem neuen glühenden Idealismus die nationale Verbundenheit aller Stände, Stämme und Berufe zu einem einzigen Deutschland vor unserem Volk und vor der ganzen Welt bekunden.

Chret die Arbeit und achtet den Arbeiter! Stien und faßt sollen einen Bund schließen, der unlösbar ist. Der Bauer hinter dem Pflug, der Arbeiter am Amboss und Schraubstock, der Gelehrte in seiner Studienhute, der Arzt am Krankenbett, der Ingenieur bei seinen Entwürfen, sie alle werden sich am Tag der nationalen Arbeit bewußt werden, daß die Nation und ihre Zukunft über alles geht, und daß jeder an seinem Platte das gilt, was er dem Vaterlande und damit dem allgemeinen Besten zu geben bereit ist.

In gewaltigen nationalen Feiern wird die Reichsregierung mit dem Volke zusammen diesen Feiertag begehen.

Die ganze Nation wird aufgerufen, daran tätigen Anteil zu nehmen. Für einen Tag stehen die Räder still und ruhen die Maschinen. Deutschland ehret die Arbeit, von deren Segen das Volk ein ganzes Jahr leben soll.

Männer und Frauen! Wir rufen Euch auf in Stadt und Land! Deutsche Jugend! An dich vor allem geht unser Appell! Der 1. Mai soll das deutsche Volk einig und geschlossen leben und ein Zeichen sein für die ganze Welt, daß Deutschland erwacht ist und den Weg zu Freiheit und Brot sucht und findet.

Läßt an diesem Tage die Arbeit ruhen!

Befrängt Eure Häuser und die Straßen der Städte und Dörfer mit frischem Grün und mit den Fahnen des Reiches!

An allen Kap- und Personentrassen sollen die Wimpel der nationalen Erhebung flattern!

Kein Zug und keine Straßenbahn fahren durch Deutschland, die nicht mit Blumen und Grün geschmückt sind!

Auf den Fabrikkämmen und Bürohäusern werden feierlich die Fahnen des Reiches gehißt!

Kein Kind ohne schwarz-weiß-roten oder Halbkreuzwimpel!

Die öffentlichen Gebäude, Bahnhöfe, Post- und Telegraphenämter werden in festlichem Grün erstrahlen!

Die Verkehrsmittel tragen Fahnenbesatz!

Wir sind ein armes Volk geworden. Aber die freundliche Lebensbejahung, den Mut zum Schaffen, den trotigen Optimismus, der alle Hindernisse überwindet, lassen wir uns von niemand nehmen!

Das ganze Volk ehret sich selbst, wenn es der Arbeit die Ehre gibt, die ihr gebührt.

Deutsche aller Stände, Stämme und Berufe, reicht Euch die Hände!

Geschlossen marschieren wir in die neue Zeit hinein!

Es lebe unser Volk und unser Reich!

Der Reichskommissar für Volksaufklärung und Propaganda
Dr. Goebbels.

Der Politik das Primat

ein. Mit der Aufhebung der Produktion allein sei es aber nicht getan, die Wirtschaft müsse vielmehr auch in sich reformiert werden. Kapital dürfe nicht mit Kapitalismus gleichgesetzt werden. Der Kapitalismus sei Mißbrauch des Kapitals.

Die deutsche Reichsregierung will keinen Krieg, sondern den Frieden, um für die nationale Aufbauarbeit zu gewinnen. Wer

wir wollen die Sicherheit unseres Volkes, wir wollen seine Ehre und sein tägliches Brot.

Wir, die junge Generation, vermehren und leidenschaftlich dagegen, daß wir den Krieg verschuldet haben. Wir haben den Krieg nicht gewollt. Die Welt wird eingeladen, bei uns festzustellen, wie unerträglich die Friedensverträge geworden sind und daß nicht nur Deutschland unter diesen Friedensverträgen leidet, sondern die ganze Welt. Wir

größen den großen Führer der italienischen Nation, der diesen Gedanken kundtun gegeben hat in einer Zeit, als dies noch unpopulär war. Wir sind überzeugt, die Geschichte wird von uns bezeugen müssen, daß wir Männer waren, die dafür sorgten, daß das Abendland nicht der Anarchie verfiel. Darüber sollten die weltlichen Nationen nicht im Zweifel sein. Man plant auch wohl in Paris nicht, daß der Bolschewismus, wenn er Deutschland erfaßt hätte, in Rußland haltgemacht haben würde. Die nationale Revolution in Deutschland hat einen Schußwille für Europa entworfen.

Der Verband der rheinisch-westfälischen Presse hat die Gleichhaltung im Sinne der nationalen Erziehung vollzogen. Der Gesamtverband erklärte seinen Austritt. Chefredakteur Graf von Schwerin-Röben hat den Vorzug bis zur endgültigen Neuordnung übernommen.

Die Kirchenreform

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 25. April

Wie die „Tägliche Rundschau“ erzählt, wird heute Präsident D. Dr. Ruppel, der Vertreter des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes und der kirchlichen Landeskirchen, vom Reichskanzler empfangen werden, um ihm über die kirchlichpolitische Lage Vortrag zu halten. Man hofft in evangelischen Kreisen, daß es gelingen wird, den mecklenburgischen Zusitzenfall auf ähnliche Weise beizulegen. Bekanntlich hat in Mecklenburg-Schwerin die Staatsregierung einen Kommissar für die Kirche eingesetzt. Auf den Einspruch des Kirchenbundes hin ist nach den Verhandlungen zwischen dem Ministerium und dem Oberkirchenrat die Durchführung der Verordnung zunächst aufgeschoben worden. Von der Reichsleitung der „Deutschen Christen“ wird erklärt, daß sie an dem Konflikt nicht interessiert sei, da es in Mecklenburg keine Landesbewegung „Deutscher Christen“ gebe.

Inzwischen hat der zur Herbeiführung einer Verfassungsreform eingesetzte Ausschuss seine Arbeiten aufgenommen. Man wird heute mit Persönlichkeiten aus dem kirchlichen Leben sowie Vertretern der Reichsleitung der „Deutschen Christen“ eine Aussprache abhalten.

Des Reichskanzlers Dank

Redung des Wolff-Büros
— Berlin, 25. April

Dem Herrn Reichskanzler Adolf Hitler und aus Anlaß seines Geburtstag und dem In- und Auslande so überaus zahlreiche Glückwünsche zugegangen, daß er sich zu seinem Bedauern überbunden sieht, sie alle einzeln zu beantworten. Der Herr Reichskanzler läßt daher auf diesem Wege allen denen, die an diesem Tage in treuer Anhänglichkeit seinen Geburtstag haben, seinen herzlichsten Dank aussprechen.

Keine Kommissare mehr in Preußen

Redung des Wolff-Büros
— Berlin, 25. April

Die der Antikriegs-Preussische Verfassungskommission, sind gestern die konstituierende Sitzung des neuen preussischen Kabinetts hielt. Nach kurzer Begrüßung überreichte Ministerpräsident Brüning den Ministern Döggel, Keel und Kay ihre Bestellung. Anschließend wurde eine Reihe von Vorlagen erlegt, u. a. wurde die Aufhebung sämtlicher Kommissariatsstellen in Preußen mit geringfügigen Ausnahmen beschlossen. Dieser Beschluß besagt sich vor allen Dingen auf sämtliche Kommissare a. a. O. Es kehrt die Arbeit, einen Teil dieser Kommissare in die Staatsverwaltung einzunehmen, d. h. also in reguläre Stellen. Weiter die weiteren Beschlüsse des preussischen Kabinetts wird in den nächsten Tagen noch Näheres mitgeteilt werden. So handelt es sich dabei u. a. um die Regelung der Beflagung am 1. Mai.

Reichslandbund gegen Hugenberg

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 25. April

In der heutigen Ministerversammlung, der sich eine Volltagung des Kabinetts anschließen soll, werden, wie verlautet, auch die Fragen erörtert, die mit der noch nicht vollzogenen Beflegung des preussischen Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit zusammenhängen. Nach den Erklärungen, die durch die Telegrammen verbreitet wurden, bräut sich Hugenberg fortwährend dagegen, auf einen Teil seines bisherigen Mandatsbereiches, wie man es ihm nahegelegt hat, freiwillig zu verzichten. Er will mit anderen Worten der Beflegung des preussischen Landwirtschaftsministeriums aus dem bislang von ihm kommissarisch verwalteten preussischen Ressort nicht zustimmen.

Inzwischen wird bekannt, daß Graf Rold-Preuß im Namen des Reichslandbundes an den Reichskanzler, an Hugenberg und Brüning ein Schreiben gerichtet hat, in dem eine „vollgültige Beflegung“ des preussischen Landwirtschaftsministeriums gefordert wird. Der Präsident des Reichslandbundes, Willkomm, der selbst aus dem mitteldeutschen Bauerntum hervorgegangen ist, müsse mit der verantwortlichen Führung des preussischen Landwirtschaftsministeriums beauftragt werden. Der Schritt des Grafen Rold-Preuß ist umso auffälliger, als der Reichslandbund seinerzeit den Eintritt Hugenbergs in die Regierung und die Zusammenfassung der Ministerien von Wirtschaft und Landwirtschaft verlangte.

Ehrenbürger Goebbels

Bei einem Besuch im Sitzungssaal des Rathhauses wurde gestern nachmittags Reichsminister Goebbels die Ehrenbürgerrechte seiner Vaterstadt überreicht...

Sie haben mich überhäuft mit Ehrungen. Auch ich bin nicht mit leeren Händen zu Ihnen gekommen. Ich kann Ihnen zwar am heutigen Abend noch nicht ganz den Wunsch erfüllen...

Der preussische Minister des Innern hat einen Sonderkommissar beauftragt, um über die Regierung in Düsseldorf an Ort und Stelle die Voraussetzungen zu prüfen für eine Verflechtung...

Ich kann Sie, so sehr Dr. Goebbels freut, versichern, daß ich nicht eher ruhen und schlafen werde, bis unser altes Recht wieder das ist, was es immer gewesen ist.

Im hiesigen Stadion hatten mittlerweile die nationalen Kampfbünde in Stärke von etwa 2000 Mann Aufstellung genommen.

Ende der Savag-Lloyd-Union?

Bürgermeister Proggmann hat in Berlin dem Reichskanzler eine Denkschrift über die Reorganisation der deutschen Schiffsahrt überreicht...

Der Atlantikplan auf den Kanzler

Bei dem am Sonntag in Kingston verfallenen, die ein Atlantik auf den Reichskanzler geplant haben, handelt es sich um den Duder-Tasari und den angeblichen Deutsch-Russen Pakt.

Selbstmord eines Generalintendanten

Der hiesige Generalintendant des Oberbayerischen Landesoperntheater, Jilins, hat sich im Deutsches-Berlin-Theater erschossen.

Brähms-Feier

Zu einer sehr eindrucksvollen Feier für den Meister, dessen Geburtstag sich heute zum 100. Male feiert, hat sich das hiesige Orchester des Musikvereins für Volksmusikpflege gebildet...

Einzelne Stellen zum zweiten Tag lassen sich, wie Max Reichel nachgewiesen hat, bis in jene Sonate für 2 Klaviere zurückverfolgen...

Schon einmal war die Volkshochschule mit dem Deutschen Museum hervorgetreten und zwar im Zusammenhang mit dem 100. Geburtstag des Komponisten...

Dr. Schacht fährt nach Washington

Herriots Versuche zur Bildung eines französisch-angelsächsischen Paktes

Drahtbericht unseres Berliner Büros, Berlin, 25. April.

Dr. Schacht fährt nun nach Washington. Noch gestern nachmittag wurde die Stelle des Reichsbankpräsidenten demontiert...

In der Umgestaltung der Reichsregierung wird betont, daß mit der Hilfe Dr. Schachts nicht etwa eine Desorganisation Dr. Brüning herbeigeführt ist...

Einheitsparlament in Braunschweig

Geschlossener Uebertritt der Deutschnationalen zu den Nationalsozialisten

Reidung des Wolff-Büros, Braunschweig, 25. April.

Am Montag haben zwischen Deutschnationalen und Nationalsozialisten im Lande Braunschweig Besprechungen stattgefunden...

Die Braunschweiger Deutschnationalen geben zu ihrem Uebertritt eine Erklärung ab, in der es heißt:

Der Vorstand des Landesverbandes Braunschweig der DNVP schließt sich mit seinen Abgeordneten und seiner überwachenden Mehrheit der NSDAP an...

das größte Ansehen. Seine ausgedehnte Fortschrittsreise über die Pennsylvanien, die er bald nach dem Rücktritt von der Reichsbankleitung durch die Vereinigten Staaten unternahm...

Schon die Verhandlungen über die ersten Unterhaltungen in der amerikanischen Bundesbank haben erkennen lassen, daß vor allem Herrin danach strebt, den deutschen Einfluß auszuhalten...

Der amerikanische Staatssekretär Hull empfing gestern in Washington zahlreiche in- und ausländische Vertreter zu einer Besprechung...

Explosion auf deutschem Dampfer

Drahtbericht unseres Berliner Büros, Paris, 25. April.

Einem Telegramm aus Antwerpen zufolge ereignete sich gestern in der Scheldekanal des deutschen Dampfers „Meraklein“ eine schwere Explosion...

Theater in Berlin

(Von unserem Berliner Mitarbeiter)

In diesen Tagen gab es zwei Wiederholungen Alexander Zuckers, vom Hauptmann und Eudermann, die sich als Gegenüber der dionysischen und der christlichen Bühnenbegehung anstellten...

Problematischer war Eudermanns „Helmut“ im Deutschen Künstlertheater, deren sinnliche Leidenschaft und gewaltige Wirkung heute noch schwerer ist als damals...

Neue Polen-Ausführungen

Reidung des Wolff-Büros, Katowitz, 25. April.

Gegen Ansehigkeit der deutschen Währungsreform haben sich in den letzten Tagen erneut Ausfuhrungen von Polen ereignet. In Bismarck-Stätte wurden fünf Personen von Polen auf der Straße überfallen...

Durchsuchung bei der Derox

Reidung des Wolff-Büros, Berlin, 25. April.

Das Verwaltungsgebäude der Derox, Deutsche Vertriebsgesellschaft für russische Drogenstoffe, wurde von einem großen Polizeikommando durchsucht...

Ein Schritt bei Mussolini

Telegraphische Meldung, Berlin, 26. April.

Nach römischen Meldungen der Telegraphenagentur empfing Mussolini den Oberstleutnant von Herrn Dr. Saccubini, der ihm im Auftrag der Partei die italienischen Gemeinderäte Italiens über die Befähigung der Partei...

Badische Anordnungen

Nach dem Bericht der „Badischen Zeitung“ wurden jetzt auch die „Willingen Volkshaus“ in Ungen...

Der Sonderkommissar für den badischen Sonderbereich Herr Dr. Hülsmann hat die Leitung der besetzten Schwarzwaldgebiete des Bürgermeisters Wolf-Rodenweller...

Sammlung neuer Bücher und Gedichte

Die Verhältnisse und Volkshaus, die Landeshaus und die Schulbücherei des neuen Deutschlands sind durch den Krieg in eine große Krise geraten...

Sammlung neuer Bücher und Gedichte

Die Verhältnisse und Volkshaus, die Landeshaus und die Schulbücherei des neuen Deutschlands sind durch den Krieg in eine große Krise geraten...

Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen

Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen, Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen, Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen...

Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen

Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen, Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen, Wahlkreis erst fähige Kunstausstellungen...

Die nationalsozialistische Schauspielkunst

Die nationalsozialistische Schauspielkunst, Die nationalsozialistische Schauspielkunst, Die nationalsozialistische Schauspielkunst...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a margin note.



Stagen über nicht einwandfreie Geschäftsmethoden

Der Hilfskommissar der Handelskammer Mittel und am nächsten nachfolgender Mitteilung: Bei der Handelskammer laufen aus jetzt noch 100 Stagen über nicht einwandfreie Geschäftsmethoden, besonders bei den Kunden...

Studentenschaft der Handelshochschule Mannheim unter neuer Führung

Die Städtische Pressestelle teilt mit: Auf Grund der reichsweitigen neuorganisierten Studentenschaft für alle deutschen Hochschulen hat die Mannheimer Studentenschaft eine neue Vertretung und Führung erhalten...

Die Messe rollt an

Nach waren gestern früh auf dem Messegelände über den Keller der Geometer mit dem Ausmaßen und Höhen der einzelnen Standplätze für die Jubiläumliche befristet, als auch schon die ersten Werbungen zu sehen waren...

Drei Wunder von Revelacoe

Über gebildete Deutsche kennt die Wallfahrt nach Revelacoe - aus dem Gebiet. Ein Wunder, das sich ereignet hat dort freilich nicht. Denn obgleich diese drei Wunder die Kunst verhandelt, in drei Stellen eine Verbindung zu zeigen und Vollständig aufzuweisen...

Alt-Mannheimer Wasserversorgung Als die Pumpbrunnen noch in Betrieb waren

Seit 45 Jahren spritzt das klare Wasser aus dem stinkenden Messingbad. Er versorgt alles mit Wasser, vom ersten Stock an bis hinauf unter das Dach. Bei der ersten Winterfalle kitzeln wir seine kalten Hände beim Wasserholen und brauchen nicht zu befürchten, daß es keine auf der Straße zu brechen...

mädchen? Und alle Leute? Das war ein Winter, wenn im strengen Winter. Dazu noch vier Stockwerke hoch den Eimer der Röhre hinauftragen! Bedenklich? Wer wollte so hoch das Wasser schleppen? Spätmorgens ging's da mit dem Wasser. 'Heuer!' gell es durch die Röhre...

Unter deutschen Pfadfindern

Nach kein halbes Menschenalter ist die Pfadfinderbewegung alt und doch ist sie heute zu einer Bewegung geworden, die weit über 3 Millionen Jugendliche aller Länder und aller Erdteile zusammenfaßt. Der Krieg nahm der deutschen Pfadfinderbewegung die besten ihrer Führer und so schufen sich deutsche Jugendliche unter dem furchtbaren Druck des Verfalls der Lebensverhältnisse ein neues deutsches Jugendland, die Pfadfinderbewegung...

den Jungen bei Nacht Schuß gegen die Röhre gewöhren und kackernde Vögelchen einen Schimmer längt entzündender Zandauerromantik geben und so die ganze Abenteuerlust deutscher Jungen, an die auch wir Wollern sehr zurückdenken, ein unerschütterliches Fundament. Am Sonntag feiert schon früh der Vorpostenfest auf dem Jener. Einige Frühjahrsferien sorgen sommerlich für einen guten Kaffee oder Kaffee. Alles nimmt an den Zeiten an den neuen Bach und hat einen fröhlichen Glanz...

Den vielen Deutschen im Ausland weihen aus der Heimat zu übermitteln, das ist die größte Freude der Pfadfinder. Immer berührt die gleiche Kameradschaft und Freundschaft unter den Jungen, immer der einseitige, nationale Geist, der die Gemeinschaft der Pfadfinder zusammenhält und immer wieder neu festigt. Den Führer und Jungen verbindet das vertrauensvolle Du, und so ist zwischen Führer und Junge eine Brücke geschaffen, die gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann...

Die neue Vertretung der Kriegsoffiziere

Der Hilfskommissar August Weller des Nationalsozialistischen Reichsverbandes Deutscher Kriegsoffiziere früherer Reichswehr (NSD) für den Gerichtsbezirk Mannheim teilt mit folgendem mit: Auf Grund der Verfügung des Reichskommissars für Baden, Stephan Braun, wurde der Reichsleiterführer des ehemaligen Reichsverbandes Deutscher Kriegsoffiziere, Otto Frey, am Sonntag seines Amtes enthoben und ihm jede Vertretung als nicht amtlich unterlag. Alle Vertretungen vor dem Versorgungsgericht, Versorgungsamt und sonstigen Behörden werden von dem Hilfskommissar für den Gerichtsbezirk Mannheim, August Weller, weiterbearbeitet und vertreten, sobald keinerlei Unterbrechung stattfindet...

Sind Pensionseinrichtungen pfändbar?

Nach Ansicht des Landgerichtes II Berlin sind die Pensionseinrichtungen und die Einrichtung möbliert vermieteter Zimmer unpfändbar, da das Gericht das Weitervermieten der Zimmer als Erwerbstätigkeit ansieht und der Pensioninhaber die Einrichtung zur Ausübung seines Gewerbes unbedingt benötigt. Das Landgericht Berlin I kommt in seiner Entscheidung zu der Auffassung, daß die Pensionseinrichtungen pfändbar seien. Die Pensionseinrichtung wird dem Vermieterpfandrecht unterworfen, da es sich bei dem Pensionatbetriebe um eine Nutzung von Kapitalien (Einrichtungsgegenständen) handelt...

* 78. Geburtstag. Frau Johanna Reich, geb. Engel, 78. Geburtstag in Mannheim am 25. April 1933. Frau Reich ist seit über 50 Jahren Mannheimer Bürgerin.

Milch? Ja, aber mit Kathreiner gemischt - sagt der Arzt!

Deutsche Theater-Gründung in Amerika

Eine Reihe deutscher Verbände in New York und in Chicago haben sich dieser Tage zusammenschlossen, um ein eigenes deutsches Theater in den Vereinigten Staaten zu gründen. Das ganze Jahr hindurch spielen soll. In den letzten Jahren gab es in Amerika keine große künftige deutsche Bühne. Der Stolz des neuen Theaters soll Chicago werden, von wo aus Schauspieler nach anderen Großstädten unternehmen werden. In erster Linie wird bei der Neugründung auf Symphonie-Musik Wert gelegt, denn das Drama der Deutschenamerikaner unterliegt immer mehr dem Einsam. An erster Stelle des Repertoires werden die Tränen der deutschen Klavier spielen, und auch Opern und Operetten deutscher Komponisten sollen im Spielplan Platz finden.

* Ein Max-Galbe-Schauspiel. Nach langjähriger Studien und Vorarbeiten hat Max Galbe ein Schauspiel aus der deutschen Lebensgeschichte 'Herrlich von Plauen' beendet. Das Werk erlief in den Pfingsttagen bei den Festspielen auf der Marienburg seine Uraufführung und erlief in der kommenden Spielzeit auf dem Spielplan einer Reihe deutscher Bühnen.

* Budget im Wert. Von Familienkassen. Verlag Volker Schöler, Wiesbaden, 1933. 100 Seiten. Preis 1.50 RM. Ein sehr interessantes Buch über die Familienkassen, das dem Leser einen Überblick über die verschiedenen Arten von Familienkassen gibt. Es enthält viele Beispiele und ist sehr leicht verständlich.

* Ein Schiff aus der Völkerwanderung. Das im Jahre 1888 an der schwedischen Küste gefundene, sogenannte 'Gullabäcksskip', das dort vor etwa 1000 Jahren abgebrannt ist, ist jetzt in den Besitz der Archäologischen Abteilung des Universitätsmuseums in Uppsala übergegangen. Das Schiff hat eine Länge von 18 Metern und wurde in einem gut erhaltenen Zustand gefunden. Im Original erhalten ist der ganze Kiel, ferner ein Teil der Decken, des Spantes und des Vordeckes.

Das dritte Wunder von Revelacoe ist ein politisches und kann weit leichter rational erklärt werden als die beiden anderen. Revelacoe ist der Herrscher Friedrich III an Preußen, und im letzten Jahresfestspiel ist der Gemahl des ehemaligen Oberpräsidenten von Preußen, der kaiserliche Regierungsrat, als ein in die Geschichte der deutschen Nation einzuzeichnen. Als nun im Jahre 1914 König Friedrich Wilhelm I. von Preußen in dieses neuverordnete Gebiet und auch nach Revelacoe kam, ließ er sich eine Schachtel voll Rosenkränze spenden, betrachtete dann die großen aus Eisen bestimmten Kränze und wählte die größte für sich selber aus, um sie anzuhängen und, wie er vor vielen Hundert Jahren sagte, anzuhängen zu lassen zu Ehren der seligen Mutter Gottes.

Toni forderte er den erkrankten Superior der Ordensherren auf, sich eine Gnade zu erbitten. Der das geschah am 25. April 1933. Toni forderte er den erkrankten Superior der Ordensherren auf, sich eine Gnade zu erbitten. Der das geschah am 25. April 1933.

Deutsche Zentral-Genossenschaftskasse

Entlastung infolge Genossenschafts-Sanierung

Am Tage der Geschäftsabgrenzung wurde bekanntlich die Bilanz der Zentral-Genossenschaftskasse...

Table with financial data: Bilanz, Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten, etc.

Bürgerrechte in diesem Geschäft größer war als sonst.

Die Beteiligung an der Zentral-Genossenschaftskasse...

Der Kampf um den Dollar

Die Ansicht der Commerz-Bank

Die Commerz- u. Privat-Bank AG. schreibt in ihrem Wochenbericht...

6,47 (6,44) und Zuzahlung an die Rückgehaltsrücklage...

Im Bericht wird weiter, daß sich das deutsche Genossenschaftswesen in allen seinen Zweigen...

Sanierung Elbe-Diamantwerke

Neben der Kapitalzusammensetzung 20:1 größere Forderungsnachlässe der Hauptgläubiger...

Die Sanierung Elbe-Diamantwerke...

Maschinenbau-Unternehmungen AG. Duisburg

Die AG. der Maschinenbau-Unternehmungen...

Liquidation der Emelka?

G. Wüstenhagen, 24. April, 1933, Duisburg...

Mannheimer Produkturbörse / 24. April

Table with market data: Gold, Silber, Kupfer, etc.

Frankfurter Abendbörse ruhig

Die Abendbörse hat sich ruhig abgelebt...

Gold- und Silberscheideanstalt Pforzheim

Die Scheideanstalt für Gold- und Silber...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Verantwortlichkeit Pruefer

Die Verantwortlichkeit der Prüfer...

Aus Mannheimer Gerichtssälen

Hand im Glas Brandstiftung... Der 48-jährige Angeklagte Adam Sch... aus Vam...

Der neue Stadtrat in Ludwigshafen

- Ludwigshafen, 24. April. Der Gemeindevorstand... heute vormittag unter Vorsitz des...

Der Rheinbrückendamm bei Mosau

- Karlsruhe, 24. April. Amlich wird mitgeteilt... Mit dem gleichen Schreiben vom 13. April...

Mannheimer Sendungen

Das Kulturkreis-Wort... vor dem Wirtshaus... bedeutet eine angenehme Überraschung...

Das neue Kompertheimer Gemeindeparlament

- Kompertheim, 24. April. Durch die Gleichschaltung... wird der neue Gemeinderat...

Personifizierungsgesetz genehmigt

- Heberlingen, 24. April. Der Gemeinderat hat... das Gesetz des Bürgermeisters...

Nach der langen Pause kam endlich wieder einmal der... Füller... in die Hände...

Tageskalender

Dienstag, 25. April. Nationaltheater: 'Liederk'. Oper von Wagner... 8 Uhr.

Kleine Anzeigen

Offene Stellen

Metallarbeiter... Alleinmädchen... Jung. ehrl. Mädchen... Saubere Waschfrau...

Stellen-Gesuche

Volontärstelle... Redogew. Vertreter... Junger Mann... Bedienung... Fräulein... Vermietungen...

Miet-Gesuche

Brauereifreies Lokal... Büro-Raum... Schöne, große 3 Zimmer-Wohnung...

Verkaufe

Fast neu Basackhard... Kucheneinrichtungen... Erststellige Hypothek... Geldverkehr... Tausch-Anzeigen... Immobilien... Kleines Haus... Seckenheim!... Acker (ev. a. Garten)...

unseren guten Kurzwaren. In einer Groß-Auslage! Damen-Strumpfhalter 10, Selbenglanz-Stopfgarn 10, Kragenknoöpfe 4 Vorder- und 6 Nackenknoöpfe 10, Schneidermaß 150 cm lang 10, Metallschließen mit Dorn 10, Schuhnestel für Stiefel 10, Nahtband Kunstseide 10, Armblätter weß, einseitig gefaltet 10, Nadalkissen aus Ripband gebastelt 10, Nadelmappen Näh- und Stopfnadeln 10.

GEBRÜDER Rothchild MANNHEIM. In unserer groß angelegten Knopfabteilung... Beachten Sie bitte unser Spezialfenster.

„Der Meisterdetektiv“ Ein noch nicht dagewesener Lachserfolg! Die Lachfilm erster Ordnung (1932) ...

Weiß Ferdl / Fritz Kampers In dem neuen unübertrefflichen Hatterkelts-Erfolg



„Der Meisterdetektiv“

Weiß Ferdl / Fritz Kampers bestimmen die lustige Note ...

„Eine Strauß-Fantasie“

Die neueste FOX-Tonwoche ...

ALHAMBRA

National-Theater Mannheim

Die Theatergemeinde des Rheingebietes

Tiefland

Personen: Sebastian, ein reicher Gutsherr, Wilhelm Trieloff ...

Fahnenstangen

Gartenkies

Verkäufe

ARIEL

Damen- u. Herren-Ballonräder

Piano

Piano

Schlafzimmer

Radio

1 Wohnzimmer

Schlafzimmer

SCHAUBURG Sie lachen sich gesund über die beiden originalsten Komikerinnen ...

Marie Dreßler Polly Moran

Wenn du noch eine Tante hast

Dasu ein 2. Film (Stummfilm)

Dynamit

Ein Drama von Cecil De Mille

Neueste Tonwoche

Verkäufe

Morgen Mittwoch

5. Akademie-Konzert

Furtwängler dirigiert

2 Orchester

Schub im Morgengrauen

2. LILIAN HARVEY

Wenn Du einmal Dein Herz verschenkst

SCALA

ROXY Jenny Jugo, Szöke Szakall, Herm. Thimig

„Eine Stadt steht Kopf“

Verlängert in beiden Theatern bis einschließlich Freitag

Hans Albers

Heut kommt's drauf an

Der große Unbekannte

PIANOS, FLÜGEL

Scharf & Hauk

Amil. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Zwangs-Versteigerung

Verkauf herrschaftl. Möbel

Schreibmaschinen

Pandelfahrt

Fahrräder

Küche

Fahrräder

Einzel-Möbel

Der neue dritte Jan Kiepura-Film Ein Lied für Dich

JAN KIEPURA JENNY JUGO

für Dich

R.A.ROBERTS·PHÖRIBIGER P.KEMP

Ein Lied für Dich

BEIPROGRAMM UFA-TONWOCHE

TONIA GARMA

UNIVERSUM

Der schlechteste Herd

Offenseizerel Herdschlosserei

Zwangsversteigerung

Drucksachen

Trauerkleidung

Tüchtige Hausschneiderin

Fahrräder

Herr Ferdinand Bassery

Frau Johanna Bassery

Todesanzeige

Katharina Poth Wwe.

Wirtschaftsberd

Küchenherd

Pump-Brünnen

DUISBURG-HAMBORN RHEIN-UND RUHRZEITUNG

Verkäufe ARIEL Damen- u. Herren-Ballonräder Piano Radio 1 Wohnzimmer Schlafzimmer Küche Fahrräder Einzel-Möbel

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.